

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager und engl. Ledertreibriemen bei 18. Schützenstr. Gustav Krieg.

Gummi-Waaren-Bazar. 5. Pflanzstr. 5. Vasen, Figuren, Majolika, Decorationen empfiehlt in stets reicher Auswahl Paul Krottschmann, Markt 17.

Grosses Sortiment von Regalbüchern bei Hermann Langke, Ritterstrasse Nr. 5. Maculatur- und Pappen-Lager von J. H. Wagner, Ritterstrasse 61.

Schützenhaus. Täglich Abend-Concert und Illumination.

Neues Theater. (195. Abonnement-Vorstellung.) Schwere Zeiten.

Original-Puffspiel in 4 Acten von Julius Rosen. (Regie: Herr von Strang.)

Personen: Procavia Schmalbach, Herr von Schmalbach, ihr Entel, Grafvöndler, Emilie, seine Frau, Bertha Schmalbach, seine Schwester, Struntz, Privatier, Theresie, seine Tochter, Schwegler, Eigentümer des Journals 'Die Leuchte', Robert Mohr, 1. Mitarbeiter der 'Leuchte', Heinrich Jander, 2. Mitarbeiter der 'Leuchte', Hohmann, Buchhalter bei Schmalbach, Anton, Diener bei Schmalbach, Müller, Redactionsbedienter, Ort der Handlung: Eine Residenz. Zeit: Die Gegenwart.

Schöne Preise der Plätze. Anfang 16 Uhr. Anfang 17 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters. Mittwoch, den 19. August: 'Der fliegende Holländer'.

Die Direction des Stadt-Theaters.

Germania - Theater. (Bettler's Garten, Peterssteinweg 56.) Dienstag 18. August.

Der Weg durchs Fenster. Puffspiel nach Scinde von W. Friedrich. Die Verlobung bei der Laterne. Komische Operette. Musik von Offenbach. Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Von 6 bis 8 Uhr entreefreies Concert der Theater-Capelle im Restaurationsgarten.

Franzius-Theater in Gohlis. Dienstag den 18. August 1874.

Zum unvorderrücklich letzten Male: 500,000 Teufel.

Große Zauber-Posse mit Gesang und Tanz in 3 Acten und 6 Bildern von E. Jacobson. Musik von Richard. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sperre für zum Dugendpreis sind zu haben bei Bernh. Freyer, Neumarkt 39.

Victoria-Theater in Plagwitz. Dienstag den 18. August 1874.

Saßspiel des Herrn Hofschau Spielers L. Barth, Mitglied des Hoftheaters zu Gera.

Das Portrait des Geliebten, Original Puffspiel in 3 Acten von Feldmann.

Darauf: Guten Morgen Herr Fischer, Vaudeville-Barletta in 1 Act von Friedrich. Anfang 1/2 8 Uhr.

Gestohlen wurden alhier erstatteter Anzeige zufolge: 1) ein sogen. Talmantel von schwarzem Cashmir, mit Moiréschleife und Seidenfransen besetzt, sowie ein braunwollener Sonnenschirm mit gelbem Holzstab aus einer Wohnung in Nr. 1 der Klosterstrasse am 3. d. M.;

2) eine neusilberne Cylinderruhr mit römischen Zahlen, def. Zeiger und geriefter Rückseite mit Blättchen, in vier Steinen gehend, aus einem Wasserlocal in der Thalia am 4. oder 5. d. M.;

3) ein weißes Oberhemd, unterhalb des Brusteinfasses geg. 'Vintus, Nordhausen', zwei dergl., geg. S. B. bez. E. V., und ein weißleinenes Taschentuch, geg. H. E., von einem Trockenplatz am Floßplatz in der Zeit vom 3.—5. d. M.;

4) ein schwarzledernes Geldtäschchen mit def. Stahlbügel, darin 8 Pf. in Thalerstücken, aus einer Wohnung in Nr. 21 der Berliner Strasse zu derselben Zeit;

5) eine Kiste, ca. 30 Pfd. Ultramarin enthaltend, aus einem Güterwagen auf dem Magdeburger Bahnhofe in der Nacht vom 8.—9. d. M.;

6) eine weiße Damast-Bettdecke, blumenartig gemustert und ringum mit Franzen besetzt, aus einer Wohnung in Nr. 21 der Nicolaisstrasse in der Zeit vom Mai d. J. bis 10. d. M.;

7) ein Mannrock von dunkelcarrirem Stoff, weite kurze Hosen, mit zwei Reihen Knöpfen, schwarzem Schoß- und hellcarrirem Aermelfutter, darin eine Geldsumme von ca. 1 Pf. 20 Pf. in Silbermünze, ferner ein weißleinenes Bettuch, geg. F. L., aus einer Wohnung in Nr. 42 der Waldstrasse am 10. d. M. Nachm.

8) ein Paar goldene Boutons, ovale Hosen, mit blauen Steinchen besetzt, in einem Porphyrbüchlein verwahrt, welches außen blumenartig verziert, im Innern die Firma des Juweliers Stoffregen trägt, aus einem Local in Nr. 28 der Ulrichstrasse am 11. d. M. Nachm.;

9) ein Aufschneiderbein mit Gehiß, Scheuleder und Aufschlagsgeln, aus einem Grundstück in der Kohlenstrasse am 13. d. M. Abends.

10) ein Paar grauweißmelirte Winterstiefeln nebst einem Paar Gurtstößenträgern und ein Paar alte Handschuhe von buntem Plüsch aus einer Wohnung in Nr. 62 der Gerberstrasse zu derselben Zeit;

11) eine Spizhade, ziemlich neu, im Eisen der Name Doberneck eingeschlagen, und eine Schippe aus dem Neubar an der Schulgasse in der Nacht vom 13. bis 14. d. M.;

12) ein graumelirter Floconné-Heberzieher, fast neu, mit Sammettragen, zwei Reihen Knöpfen, äußerer Brusttasche, Seitentaschen mit Klappen und schwarzem Futter, darin ein weißseidenes Tuch, aus einer Wohnung in der Humboldtstrasse in der Zeit vom 15. Juni e. bis 15. Jul.;

13) zwei silberne Speisefässer, geg. J. S., zwei dergl. Theelöffel, ebenso gradirt, drei Frauenhemden, geg. A. S., ein weißes schwarzgepunktetes Piquejäckchen, ein Paar bunte Handschuhe und ein geschliffenes Trinkglas aus einer Wohnung in Nr. 38 der Waldstrasse in der Zeit vom 20. vor. bis 15. d. M.;

14) eine silberne Cylinderruhr mit Stahlzeigern, römischen Ziffern und geriefter Rückseite, inwendig im Wert verziert, Nachbildung eines Hundes darstellend, im Gehäuse Nr. 5683 S. eingekittelt, nebst kurzer dreifacher Haarkette mit goldenem Schließel und Goldschieber, darauf eingraviert C. F. und A. R., aus einer Wohnung in Nr. 8/9 der Sidonienstrasse in der Zeit vom 12./15. d. M.

Etwas Wahrnehmungen über den Verbleib der gestohlenen Sachen oder den Thäter sind bei der Criminal-Abtheilung des Polizeiamts ungesäumt zur Anzeige zu bringen.

Leipzig, am 17. August 1874. Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Küder. Anschläge.

Auf Fol. 3353 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig ist heute die Firma J. Korroschemi in Leipzig (Neumarkt Nr. 15)

und als deren Inhaber Herr Johann Carl Friedrich Korroschemi dasebst eingetragen worden.

Leipzig, den 13. August 1874. Kgl. Handelsgericht im Bezirksgericht. v. Fromberg. Fr.

Meistbietender Ziegelei-Verkauf. Erbvergnugungshalber soll die bei Dessau am Wege nach Alten belegene sogenannte Franziegelei öffentlich meistbietend verkauft werden und ist Termin hierzu auf

Sonntag den 12. September e. Nachmittags 3 Uhr angesetzt. Die Ziegelei ist eine der größten Dessaus, mit 3 Brennösen für eine Production von 1 1/2—1 3/4 Millionen eingerichtet. Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht und wird hier nur bemerkt, daß der Meistbietende eine Caution von 1000 Pf. im Termin zu erlegen hat.

Pfänder-Auction, als Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, hauptsächlich Winterüberzieher, Hüte, verschiedene Helle, Reise-Pelzjackets, Güter, Taschenuhren, 1 Hand-Nähmaschine, 1 Regulator u. dgl. mehr sollen

heute Dienstag den 18. August früh 10 Uhr versteigert werden Brühl 75 im Gewölbe. J. F. Pohle, Auctionator.

Auction. Heute Dienstag früh 11 Uhr versteigere ich Universitätsstrasse Nr. 2 im Gewölbe 30,000 Stück feine Cigarren meistbietend.

Joh. Aug. Hober, Auctionator und Taxator. Heute Dienstag den 18. August und Mittwoch d. 19. August Fortsetzung der grossen Auction

Fleischergasse 20, Hof rechts 1 Treppe. Von 9 Uhr früh und Nachmittags 2 Uhr ab div. gutes Mobiliar, Betten, Wäsche, Frauen-Garderobe u. c.

E. W. Werl, requ. Auctionator. Sonntag, d. 23. Aug. e. Extrafahrt nach Thale.

Billets à 1 Thlr. 10 Sgr. sind von Montag ab bis Donnerstag den 20. d. M. Abends bei Herren H. Dietrich, Halle'sche Strasse Nr. 4, u. L. Gröber, Schillerstrasse 2, Petersstr.-Ecke, zu haben. Abfahrt 5 Uhr Morgens.

C. Walther, Strin- u. Buchdruckeri, Visitenkarten 100 10 Pf. Koch's Hof. Alle Druckarbeiten solid u. billig.

4 bis 6 Ubr. Schreib-Cursus: erste wirkliche Methode, bei einem hies. Lehrer, der auch Zeichnen, G. Stenogr., auch Russisch, Poln., Neugriech. lehrt. (Die eigentl. Methode schon in Lect. 1 angeeignet.) Don. postum.

(Sprechst. 8—9, 1 1/2—3). Nürnberger Str. 28, pt. Erklärung Schreib-Cursus. Nach genossenen 3 Unterrichtsstunden habe ich heute dem Hrn. H. c. Probe meiner verbesserten (schnellen) Handschrift geschrieben (gewöhnl. Styl), sowie auch, langsamer, e. Specimen der engeren 'Büreauschrift', deutsch; in engl. Schrift hoffe in 14 Tagen gleiches zu leisten.

Ferd. Preller, Grimma'sche Str. 5, III. Buchhaltung, kaufm. Rechnen u. Correspond. wird gründlich gelehrt Nürnberger Strasse 1, I. links

Einf. und dopp. Buchhaltung, Französisch und Englisch Halle'sche Strasse 12, 3. Etage.

Unterricht in deutscher, franz. und englischer Sprache ertheilt ein hier angelegter Lehrer. Wehrstrasse 46, Seitengeb. II. links.

Peter Renk, Zitherlehrer, Große Windmühlenstrasse Nr. 42, 3. Etage. Maschinennähen wird gelehrt Mühlgasse Nr. 6 parterre.

W. Bernhardt, Zahnarzt, Gr. Windmühlenstr. 8/9, früher Thomaskirchhof.

Dr. med. Gleichner, Specialarzt für Gynäk. und Geschlechtskrankheiten, Gr. Fleischergasse 8 u. 9

Dr. med. Hermsdorf, Specialarzt für Gynäk. und Geschlechtskrankheiten, Nicolaisstrasse 6, 2. Etage.

Geschlechtskrankheiten beist gründlich A. Scherzer, verfl. Wundarzt, Specialist, Neutirchhof Nr. 36, I.

Bandwurm-Kranken rationelle Hilfe durch Dr. med. Ernst, Kohlenstrasse 10. — Sprechzeit: 7—10; 1—4.

Für Fußleidende bin ich nur noch diese Woche zu sprechen; indem ich Leipzig verlasse, so empfehle ich mich nur noch bis dahin in Behandlung von Hühneraugen, entzündeten Ballen, eingewachsenen Nageln u. c., sowie die anerkanntesten probaten Salben für Unbemittelte unentgeltlich. Sprechstunden von früh 9 bis Abends 6 Uhr.

Frau Dorette Koch, Große Fleischergasse Nr. 8/9, Zimmer 5.

Mein Comptoir und Wohnung befindet sich von heute ab Gohlis, Lindenstrasse 8. (H. 33904.) Edmund Bahligen.

Zöpfe von 10 Pf., Chignons, Uhrkotten, Armbänder etc. eleg. gef. d. Ernst Schütze, Friseur, Theat.-Pass

Haararbeit billig, Böpfe von 7 1/2 Pf. an werden gefertigt Markt 16 (Café National) III

Haararbeiten jeder Art werden billig gefertigt. G. Rüdiger, Friseur, Naschmarkt. Frauenhaare werden daselbst gekauft.

Zum monatl. Frisieren werden Damen angenommen Wötkberg, 3, Hinterh. II. bei A. Jenner.

Alle vorzunehmenden Arbeiten im Schneiderw. schnell u. geschmackvoll gefertigt Hainstrasse 20, I.

Eine geübte Schneiderin ist geonnen noch mehr Kunden anzunehmen im Anfertigen v. Damen- und Kindergarderobe u. zum Maschinennähen, auch auf Weisnäherei, in und außer dem Hause. Geehrte Aufträge wolle man gef. niederlegen Petersstrasse Nr. 3 im Rammgeschäft.

Damen- u. Kinderkleider Jaquets, Tunikas werden nach neuesten Façon schnell und gutgehend gefertigt Hainstrasse 23, IV.

Zwei Damen empfehlen sich geehrten Herrschaften in Verfertigung von Damengarderobe nach den neuesten Schnittten und bitten gütige Bestellungen Lange Strasse Nr. 31, I. abzugeben.

Dampf-Bettfeder-Reinigungs-Anstalt Fr. Aug. Heine, Nicolaisstrasse Nr. 13.

Durchweichte seidene, Stoff-, Filz- und Cylinderrühte werden in 24 Stunden wie neu hergerichtet; neue u. umgearb. Monatsrühte verkauft billigt Ranft. Steinweg 66, Hausner.

Für 5 Groschen werden verschossene Regenschirme so echt wie neu gefärbt, auf Verlangen Reparaturen gut und schnell gemacht Ranft. Steinweg 66, Putzgeschäft.

Angenommen 3. Waschen wird nach Herren- und Damenwäsche Eisenstrasse 32, 4 Tr. links.

Meubles werden bloß schön u. billig auspol. u. repar. bei Stüber, Hainstr. 23, Tr. A, 3 Tr.

Mechanische Werkstätt und Maschinenbauerei v. Rich. Schmidt, Nicolaisstrasse 18, empfiehlt sich bei Vorkommen aller in ihre Fachschlagender Arbeiten. Prompte und reelle Bedienung. — Billige Preise.

Alle Sorten Draht-Nägel, Nieten werden gut und billig verjunt. Carl Kaye, Eilenburg.

Das Aufpolieren von Sophas, Matratzen u. wird in oder außer dem Hause schnell und sauber ausgeführt Ulrichstrasse Nr. 78, 2. Etage.

Stubenweihen, Ofenlegen, Delfarbenstreichen und alle baulichen Reparaturen werden gut und billig ausgeführt Sternwartenstrasse 11 c, 4 Tr. und Sporengraben Nr. 6, 2 Treppen.

Hunde werden nur gut gehalten u. gewaschen Petersstr. 35, 3 Rosen, bei E. W. Göge, jetzt Frau verm. Göge.

Der Keuchhusten! Der Schrecken für Kinder und Eltern, wodurch schwere bleibende Nachtheile, wie Brüche, Lagenveränderungen mancher Eingeweide, Herz, Lungen, Nervenleiden u. entstehen, wird jetzt so leicht mit der äußeren Anwendung der bewährten echten Braune-Einreibung des Dr. Reich, Dresden, Ammonstrasse 52, geheilt; ebenso auch alle Halsleiden, Krämpfe u. c. Es ist das vorzüglichste Heilmittel in der Hand jeder Mutter. Zu beziehen durch die Apotheken in Leipzig, Dresden u. c. (H. 33647 a.)

Dr. Romershausens Augenessen in Originalflaschen à 20 Pf. u. 1 Pf. Depot: Engel-Apotheke, Markt 12.

Eine Erfindung von ungeheurer Wichtigkeit ist gemacht. Dr. Waterston in London hat einen Haarbalsam erfunden, der das Ausfallen der Haare sofort stillt; er befördert den Haarruch auf ungläubliche Weise und erzeugt auf ganz kalten Stellen neues, volles Haar, bei jungen Leuten von 17 Jahren an schon einen prächtigen Bart. Das Publicum wird dringend ersucht, diese Erfindung nicht mit den gewöhnlichen Schreierereien zu verwechseln. Dr. Waterston's Haarbalsam in Orig. Metallbüchsen à 1 Thlr. ist echt zu haben in Leipzig bei Viergutz & Klein, Thomaskirchhof Nr. 19. (H. 13503.)

Magisches Tintenfass von Mogis in Paris, copirfähig, ist wieder eingetroffen. Preis per Duzend (schwarz od. violet) 10 Pf. — Verkauf einzelner Exemplare findet nicht statt. Fr. Aug. Großmann, Petersstrasse Nr. 30 im Hirsch.

Bad- und Reise-Artikel, Reisetaschen, Geldtaschen, Touristentaschen zum Umhängen, Plaidriemen, Trinkflaschen, Flecksäure, Waschkrollen, Portemonnaies, Cigarren-Etui, Brieftaschen, Skizzenbücher, englische Spazierstöcke, Taschenbürsten, Kämmen u. c. in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.

Wilhelm Kirschbaum, 19 Neumarkt 19.

Schweizer Vevey Courts u. Vevey Longs von Ormond & Co. in Vevey u. Genève

empfohlen Robert Gensel, Georgenhalle.

Menschwiger u. Zwickauer Kohlen offerirt G. W. Beyrich, Bayer. Strasse 22.

Wir empfehlen unsere vorzüglichste Duxer Salon- und Industrie-Kohle zu waggonweisem Bezug in jeder Quantität. Dux in Böhmen.

R. M. Duxer Kohlenverein.

Tischweine, Tarragona roth und weiß 12 1/2 u. 15 Gr. Reinhold Ackermann, Petersstrasse Nr. 14.

Bordeaux-Weine, direct bezogen, rein gehalten, sowie alten feinen Cognac, sicherstes Schutzmittel gegen Cholera,

kauft man billig bei Eduard Hessel, Sidonienstr. 3, Local des früheren Consumvereins.

Die Niederlage des Otto E. Weber'schen Feigentaffers befindet sich Kleine Windmühlengasse 6, parterre und werden auch per Post aufgegebenen Bestellungen geehrt entsernt wohnender Kunden franco ins Haus gefant.

Pfirfichen, Aprikosen, noch sehr schön, Reineclauden 3. Einsen, Melonen, Tomaten, große blaue Blaumen, Birnen zum Einsen, Weintrauben, Ananasfrüchte und Bohnen, alles frisch angekommen bei C. Wöke, Stand: Markt, Barfußgäßchen vis à vis